

## Newsletter November 2013

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrte Kunde,

mit diesem Newsletter möchte ich Sie mit den neuesten Informationen über unsere Firma und deren Produkte vertraut machen.

### 1 Homepage

Unsere Homepage wurde neu gestaltet. Sie enthält nur die Informationen, die der Kunde wirklich benötigt.

### 2 Allgemeines

Um den Bekanntheitsgrad unserer Firma zu steigern, waren wir dieses Jahr zum ersten Mal auf einer Messe vertreten. Die Firma „Railware“ hatte uns als Gast auf der „Intermodellbau“ in Dortmund auf ihrem Stand aufgenommen. Unsere Produkte waren in einer Vitrine ausgestellt und mein Sohn stand den Messebesuchern für Auskünfte zur Verfügung

#### 2.1 Preise unserer Produkte

Diesen Beitrag über Besetzmelder fanden wir im „Stummiforum“ (April 2013):

*Manche Loks lösten in manchen Rückmeldeabschnitten nicht mit der ersten stromleitenden Achse die Meldung aus, sondern erst wenn die Lok mit allen Achsen im Abschnitt stand. Die Betonung liegt dabei auf "manch" und "manchen". Ein Ingenieur der sich hauptberuflich mit der Herstellung von Leiterplatten befasst, erklärte dies mit den Fehlertoleranzen der Bauteile und das macht Sinn. Schau Dir einmal die Fertigteile von LDT an und vergleiche sie einmal mit denen von Blücher, welche ich jetzt benutze. Da liegen Welten in der Fertigung! Ich schwöre bei allem was mir heilig ist, dass ich an meiner Verkabelung von der Topologie und den Querschnitten, die ausreichend bemessen waren, nichts geändert habe. Die Blücher-Module funktionierten auf Anhieb und tun dies bis heute ohne jeden Fehler. Qualität zahlt sich eben auch bei der Modellbahn aus.*

Qualität hat aber auch seinen Preis. Wenn Sie z. B. die technischen Daten und das Layout des „Einfachst“-Besetzmelder RS-8-F von LDT mit denen unseres GBM16XL vergleichen, werden Sie sicher verstehen, dass der GBM16XL nicht zum gleichen Preis wie der RS-8-F produziert werden kann. Ein Vergleich der technischen Daten unseres GBM16XN mit dem ECoSDetector (ESU 50094) fällt auch zu unseren Gunsten aus, im Listenpreis unterscheiden sie sich aber kaum. Bitte bedenken Sie auch, dass die von uns produzierten Artikel nur in relativ geringen Stückzahlen hergestellt werden; auch das hat Einfluss auf die Preisgestaltung. Damit wir genügend Kapital für Neuentwicklungen haben, wurden die Preise unserer Besetzmelder ab 01.10.2013 moderat erhöht.

#### 2.2 Verpackung unserer Produkte

Sie werden sicher schon bemerkt haben, dass unsere hochwertigen Produkte sehr einfach verpackt sind. Sie sind einfach aber doch so verpackt, dass sie auf dem Transportweg keinen Schaden nehmen. Sicher wäre eine spezielle Verpackung für unsere Module ansprechender, doch würde das automatisch zu Preiserhöhungen führen. Wir sind der Ansicht, dass es auf den Inhalt und nicht auf die Verpackung ankommt.

### 3 Neue Hardware-Produkte

#### 3.1 Kehrscheifenmodul KSDGBM Vers. 12/12

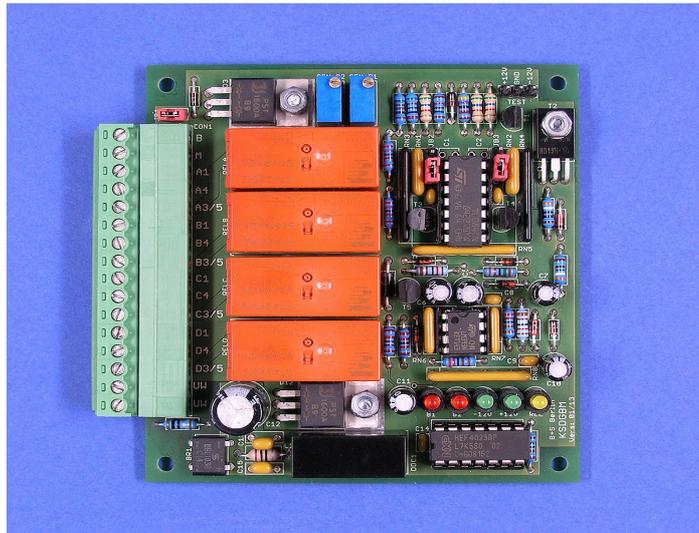


Abb. 1

In unserem Newsletter Januar 2012 hatten wir angekündigt, dass das KSDGBM-Modul nicht mehr produziert wird. Diese Entscheidung haben wir revidiert. Das alte Modul wurde überarbeitet und steht nun als KSDGBM Vers. 12/12 zur Verfügung (Abb. 1). Abmessungen des Moduls 85 x 90 mm. Um eine galvanische Trennung zwischen der Gleisanlage und der Betriebsspannung des Moduls zu erreichen, wird diese mit einem DC/DC-Wandler gewonnen. Eine getrennte Spannungsquelle, wie man sie beim alten KSDGBM benötigte, ist nicht mehr erforderlich. Zum Polaritätswechsel der Kehrschleife benutzen wir auch weiterhin Relais, die einen Strom von 8 A schalten können. Sie sind wegen ihrer extremen Überlastbarkeit nahezu unzerstörbar.

#### 3.2 Relais Modul RELGBM16X

Die neuen Gleisbesetzmelder GBM16XN und GBM16XL gestatten es, das Kehrschleifenmodul KSDGBM16XN anzusteuern. Die Besetzmelder verhalten sich in diesem Fall wie ein Weichendecoder, der vier Adressen zur Verfügung stellt. In der Beschreibung dieses Moduls wird auch ein Schaltungsvorschlag zum Schalten von hohen Strömen gemacht. Dieser Vorschlag stellt nur vier Arbeits- aber keine Umschaltkontakte zur Verfügung. Auf Anregung unserer Kunden haben wir deshalb ein spezielles Relaisboard (RELGBM16X) entwickelt (Abb. 2).

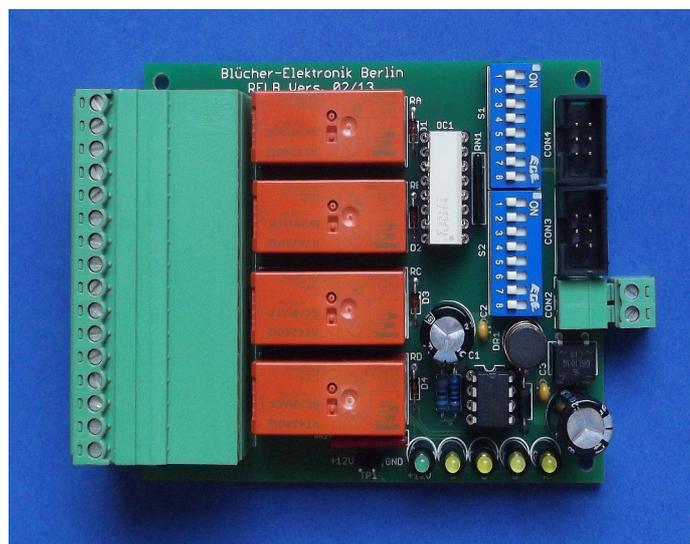


Abb. 2

Für die vier auf dem Board des RELGBM16X vorhandenen Relais können mit zwei je 8-poligen DIL-Schaltern eine Vielzahl von Konfigurationen zur Ansteuerung der Relais durch die 4 Adressen eingestellt werden. Es können maximal vier RELGBM16X-Module an einen GBM16XN oder GBM16XL angeschlossen werden.

### 3.2.1 Daten des RELGBM16X

- 4 Relais mit jeweils 2 x UM, 8 A
- Erforderliche Versorgungsspannung > 12 V AC
- Alle Verbindungen zur Anlage und GBM16XN (GBM16XL) sind steckbar ausgeführt
- 5 LEDs zur Anzeige der Betriebszustände
- Alle Anschlüsse sind, wie bei unserer Firma üblich, steckbar ausgeführt
- Abmessungen des Moduls: 90 x 75 mm

### 3.3 LocoNet-Einspeisung/Verteiler LN-ES/VT

Um den Anschluss des LocoNets an die die Intellibox oder den LocoBuffer zu vereinfachen, wurde das kostengünstige Modul LN-ES/VT (Abb. 3) entwickelt. Dieser Baustein dient zur Speisung der RAIL\_SYNC+/- Leitungen mit einer stabilisierten Gleichspannung aus einem Steckernetzgerät (12 V / 0,5...1 A). Bei gestecktem Jumper JP1 wird der zur Datenübertragung erforderlicher Konstantstrom von 15 mA in die Datenleitungen LOCONET+/LOCONET- eingespeist. Weiterhin kann der LN-ES/VT als 2- oder 3-fach Verteiler benutzt werden. Abmessungen des Moduls: 43 x 77 mm

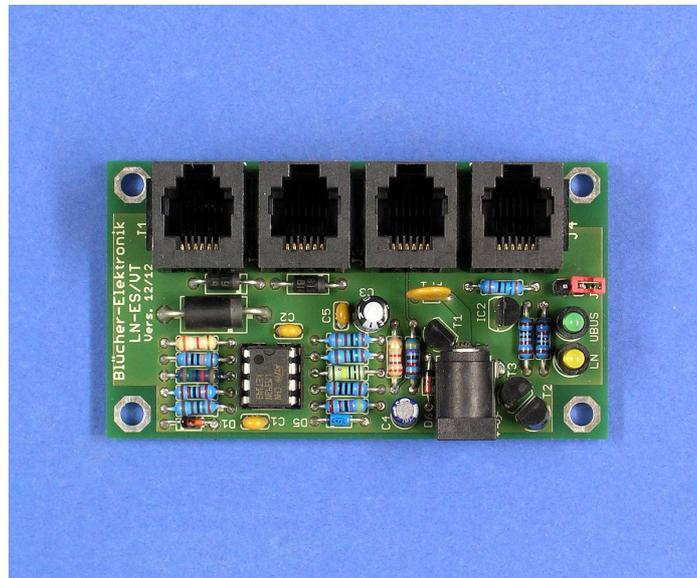


Abb. 3

- Anzeige der Spannungsversorgung und der Busaktivität mit LEDs
- Abmessungen des Moduls: 43 x 77 mm

Das zur Speisung des Moduls erforderliche Steckernetzgerät (STECKNG) kann zu einem sehr günstigen Preis bei uns bezogen werden.

### 3.4 XpressNet-Interface

Das XpressNet Interface ermöglicht nun den Anschluss des GBM16XN an den ROCO Rückmeldebus. Damit ist es nun auch mit diesem Bus möglich, Rückmelder die nach der Methode der Strommessung arbeiten, anzuschließen. Der GBM16XN mit XpressNet-Interface ersetzt die Kombination von zwei Stück ROCO Rückmeldemodulen 10787 und zwei Stück LDT GBM-8. Das führt zu einer erheblichen Verminderung der Kosten.

**Wichtig:**

Der Betrieb der Besetzmelder ist **NICHT** mit der RocoMotion Software möglich, da diese nur Momentkontakte, und keine Dauerbesetzmelder unterstützt. Der Betrieb ist **NUR** mit der Vollversion des TrainControllers möglich.

**4.0 Software**

Sowohl die Firm- als auch die Konfigurationssoftware wurde von uns überarbeitet und wird zur Zeit getestet. Nachdem hoffentlich alle Fehler beseitigt sind, stehen folgende Programme zum Downloaden auf unserer Homepage zur Verfügung.

Programm:	Version:
Firmware GBM16XN	1.11
Konfigurationssoftware GBM16XN	1.11

Die im Augenblick gültige Firm- und Konfigurationssoftware hat die Versionsnummer 1.9. Die Software-Firma „iTrain“ ([berros.eu/itrain/de/](http://berros.eu/itrain/de/)) hat ihre Software so erweitert, dass das GBM16XN-Modul ohne Interface direkt über die USB-Schnittstelle betrieben werden kann. Wir danken Herrn Xander Berkhout für seine Mühen

**Achtung:**

Ein Betrieb der Konfigurationssoftware unter Windows 8 ist z.Zt. noch nicht möglich. Wir haben eine Lizenzierung bei Microsoft beantragt und hoffen, damit die aufgetretenen Installationsprobleme mit der Konfigurationssoftware zu lösen.

**4.1 Änderungen und Ergänzungen der Firmware Version 1.11**

Folgende Änderungen und Erweiterungen sind vorgenommen worden:

- Die Anzeige des Überstroms, sowohl auf den LEDs als auch auf dem Rückmeldebus, für einen Kanal bleibt nun eine Sekunde nach dem Auftreten des Überstroms erhalten. Sollte in dieser Zeit der Booster ausfallen bleibt die Anzeige bestehen, bis der Booster wieder arbeitet. Dieses Verhalten erleichtert die Fehlersuche bei Kurzschlüssen auf der Anlage.
- Die sporadischen Abstürze des Melders bei Betrieb mit zwei Boostern und wurden behoben.
- Die Strommessung funktioniert nun auch ohne Seiteneinspeisung
- Beim XpressNet wird nun 10-50 Poll-Cycles gewartet, bevor der Melderzustand an die OpenDCC-Zentrale geschickt wird. Dies verhindert Datenverlust beim Systemstart.
- Die CVs des Melders sind nun per POM (Extended und Basic Accessory Decoder) programmierbar.

**5.0 Künftig geplante Entwicklungen**

Für die Fertigstellung der geplanten Entwicklungen können keine festen Liefertermine genannt werden.

**5.1 Mehrere Lokomotiven pro Gleisabschnitt**

Ab Version 1.12.0 wird der GBM16XN die Loknummern von mehr als einer Lok pro Abschnitt rückmelden können.

**5.2 Ethernet-Modul**

Für große Anlagen wird in Kürze ein Ethernet-Rückmeldemodul angeboten werden.

**5.3 CAN-Bus**

Auf Grund vieler Anfragen, soll die Entwicklung der Firmware, die es gestattet, den GBM16XN mit CAN-Interface an den ECoSlink-Bus (ESU) anzuschließen, wieder aufgenommen werden. Die Hardware für das CAN-Interface ist schon vorhanden.

#### 5.4 Booster Trennstellen Modul

Auf der „Intermodellbau“ in Dortmund wurde von Kunden der Wunsch nach einem Booster Trennstellen Modul geäußert, das in seiner Qualität das am Markt vorhandene Modul übertrifft. Ein derartiges Modul dient zur elektrischen Trennung von Stromkreisen, die von verschiedenen Boostern gespeist werden. Es hat damit Ähnlichkeit mit einem durch Besetztmelder gesteuertes Kehrschleifenmodul. Durch die erforderliche galvanische Trennung der Stromkreise ist der Aufwand zur Herstellung dieses Bausteins jedoch erheblich höher, was sich natürlich auch im Preis bemerkbar machen wird.

Wir würden uns freuen, wenn Sie als Kunde uns mitteilen würden, ob Interesse an einem Booster Trennstellen Modul besteht.

#### 5.5 Sonderangebote

Stück	Bezeichnung	Preis/Stück (EURO)
2	Ringkerntransformator 220V/16V, 12A (192 VA), mit Litzenanschlüssen, neu, hochwertige Ausführung,	30,00

Herzliche Grüße aus Berlin und Aachen

Ihre

Uwe, Max und Ilse Blücher